

Langfristig vorbereiten und in der Praxis erproben

Kreisleitung Sonneberg fördert Nachwuchskader für den Staatsapparat

Um die Politik der Partei zu verwirklichen, sind auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens Kader zu entwickeln, die der Sache der Arbeiterklasse und ihrer Partei treu ergeben sind und die Fähigkeit besitzen, die Beschlüsse konsequent zu verwirklichen. Das Sekretariat der Kreisleitung Sonneberg widmet deshalb der Arbeit mit den Kadern große Aufmerksamkeit. Dazu gehört auch, eine systematische Kaderarbeit zur Heranbildung von Funktionären des Staatsapparates zu sichern.

Das Sekretariat verstärkte, ausgehend von einer exakten Analyse, seinen Einfluß darauf, junge Arbeiter für den Staatsapparat auszuwählen, zu entwickeln und planmäßig mit dem Nachwuchs zu arbeiten. Es veranlaßte, daß Genossen des Rates des Kreises, Parteileitungen sowie Genossen Leiter von Schwerpunktbetrieben gemeinsam darangehen, rechtzeitig eine gründliche Auswahl solcher Nachwuchskader für Funktionen im Staatsapparat zu treffen.

Die kadermäßige Stärkung der örtlichen Organe der Staatsmacht ist für uns eine politische Aufgabe. Sie verlangt sorgfältige Auswahl, Heranbildung, Verteilung und Erziehung besonders von Arbeitern zur Stärkung der Volksvertretungen und ihres Apparates.

In Problem Diskussionen, individuellen Gesprächen und auf Parteiaktivtagungen behandelten wir die ideologischen Grundfragen, von denen dabei ausgegangen werden muß. Das waren eben solche Probleme, die wir den Genossen bewußtmachten:

Die Partei sieht ihre Rolle als politischer Führer vor allem darin, die Hauptrichtung der gesellschaftlichen und ökonomischen Entwicklung unseres sozialistischen Vaterlandes zu bestimmen. Sie legt die Generallinie fest und leitet auf allen Ebenen, in allen Bereichen des staatlichen und gesellschaftlichen Lebens deren Verwirklichung. Wie sie die Ziele der gesellschaftlichen Entwicklung auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus herausarbeitet, so organisiert sie auch die Massen, um diese Ziele zu erreichen. Sie tut es vor allem, indem sie rechtzeitig den zweckmäßigsten Einsatz der Kader sichert und mit den Werktätigen gemeinsam die Erfüllung der Aufgaben zur Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft kontrolliert.

Zur Führungstätigkeit der Partei gehören Auswahl, Entwicklung und Einsatz der Kader. Auch hierdurch nimmt sie entscheidenden

22 Jahre alt ist Genosse Uwe Bätz, Arbeiter im Glaswerk Haselbach, Kreis Sonneberg (Bild Mitte). Als jungem Menschen liegt ihm die Jugendarbeit besonders am Herzen. Er gehört zu den jungen Neuerern seines Betriebes und arbeitet aktiv in der Ständigen Kommission Jugendfragen der örtlichen Volksvertretung mit.

Foto: Carl-Heinz Zitzmann

